

12.03.2007 - 08:22 Uhr

euro adhoc: Lenzing AG / Geschäftszahlen/Bilanz / Lenzing AG Lenzing AG Absolutes Rekordergebnis 2006

Ad hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

12.03.2007

Lenzing AG
Absolutes Rekordergebnis 2006

- . Konzernumsatz plus 16,8 % auf 1,1 Mrd. EUR
- . Fasergeschäft auf dynamischem Wachstumskurs
- . Positiver Ausblick 2007

Die Lenzing Gruppe hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2006 infolge des dynamischen Wachstumskurses im Kerngeschäftsfeld cellulosische Fasern ein neues, absolutes Rekordergebnis erwirtschaftet.

Der Umsatz der Lenzing Gruppe stieg nach vorläufigen Zahlen um 16,8% auf 1.100,5 Mio. EUR (nach 942,6 Mio. EUR. im Jahr 2005) und durchstieß erstmals die Milliarden-Euro Grenze. Das operative Konzernergebnis (EBIT) lag mit 107,1 Mio. EUR (nach 81,8 Mio. EUR) um 31% über dem Vorjahreswert. Das Ergebnis vor Steuern betrug 98,6 Mio. EUR (nach 79,3 Mio. EUR), eine Steigerung von 24%. Der Jahresüberschuss nach Minderheiten lag bei 83,9 Mio. EUR (nach 56,9 Mio. EUR), ein Plus von 48%. Aufgrund des ausgezeichneten Ergebnisses wird der Vorstand eine erhöhte Dividende von 10 EUR pro Aktie (nach 8 EUR) vorschlagen.

Dieses Rekordergebnis beruht auf der außerordentlich guten Entwicklung im Geschäftsfeld Fasern, wo das Ergebnis (EBIT) um 35% auf 89,6 Mio. EUR und der Umsatz um 16% auf nunmehr 902,8 Mio. EUR verbessert wurden. Vor allem die Business Unit Faser Textil konnte 2006 die Früchte der Entwicklung neuer Faserapplikationen und der dadurch erzielten Marktanteilsgewinne ernten. Dieser Erfolg wurde zudem durch die umfangreichen Kapazitätserweiterungsinvestitionen abgesichert. Die gute Marktverfassung, insbesondere die globale Nachfrage nach Spezialfasern, machten mehrere Preiserhöhungsrunden sowohl bei Textilfasern als auch bei Nonwovens Fasern möglich. Damit und durch Kosteneinsparungen im Produktionsprozess konnten die gegenüber 2005 um rund 15% gestiegenen Energiekosten sowie Verteuerungen bei Zellstoff ausgeglichen werden.

"Wir haben 2006 unsere Weltmarktführerschaft bei cellulosischen Fasern nicht nur abgesichert, sondern im Spezialfaserbereich noch weiter ausgebaut - und das trotz erheblicher Kapazitätserweiterungen bei unseren asiatischen Mitbewerbern", kommentiert Lenzing Vorstandsvorsitzender Thomas Fahnemann das neue Rekordergebnis der Lenzing Gruppe. Die Gesamtproduktion der Lenzing Gruppe mit Cellulosefaser-Produktionsstandorten in Österreich, Großbritannien, den USA und Indonesien konnte 2006 auf das neue Rekordniveau von insgesamt 478.068 Tonnen (nach 453.806 Tonnen 2005) angehoben werden. Am Standort Lenzing, dem größten integrierten Viscosefaser-Produktionsstandort der Welt wurde die Produktion auf 230.000 Tonnen verbessert, davon entfiel ein Großteil auf Spezialfasern wie Nonwovens, Lenzing Modal®, MicroModal®, flammhemmende oder spinngefärbte Fasern. Der Vertrieb wurde 2006 durch Eröffnung eines neuen Vertriebsbüros in Indien weiter globalisiert.

Die Lenzing Marketingstrategie, laufend neue Anwendungen für Lenzing Fasern zu entwickeln, wurde 2006 konsequent fortgesetzt. Neben Marktanteilsgewinnen im Bereich Sportbekleidung konnte Lenzing seine

Position bei Heimtextilien weiter ausbauen. Weiters wurden neue Einsatzgebiete für TENCEL® Fasern im technischen Segment erschlossen.

Insgesamt trug das Kerngeschäftsfeld Fasern und Zellstoff zu 81% zum Konzernumsatz bei.

Technik und Plastics auf erfolgreichem Wachstumskurs

Auf ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr blickt die Business Unit Technik zurück. Die gute Investitionskonjunktur im Bereich Viscose- und Zellstofftechnik sowie die laufende Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen ermöglichte einen Umsatzanstieg auf 103,6 Mio. EUR (nach 88,6 Mio. EUR). Das Segmentergebnis (EBIT) verbesserte sich auf 10,1 Mio. EUR (nach 9,4 Mio. EUR).

Die Business Unit Plastics, erfolgreicher europäischer Produzent von Kunststoff- Nischenprodukten, steigerte den Umsatz auf 93,5 Mio. EUR (nach 81,6 Mio. EUR). Das Segmentergebnis (EBIT) lag mit 8,9 Mio. EUR auf Vorjahresniveau. Mit der kürzliche erfolgten Übernahme der deutschen Hahl Gruppe sieht Lenzing Plastics einem Umsatzschub von zusätzlich ca. 35 Mio. EUR p.a. entgegen.

Die Business Unit Papier hat weitere umfangreiche Kosteneinsparungen umgesetzt und dadurch das Ergebnis auf minus 0,6 Mio. EUR (nach minus 1,2 Mio. EUR) trotz der anhaltend ungünstigen Marktlage verbessert.

Ausblick: Fortsetzung des Wachstumskurses

Die Nachfrage nach Lenzing Fasern entwickelte sich in den ersten Wochen des angelaufenen Geschäftsjahres 2007 günstig. Lenzing wird auch 2007 den Ausbau seiner Produktionskapazitäten fortsetzen. Am Standort Lenzing soll die Kapazität durch weitere Modernisierungen und Flexibilisierungen quantitativ und qualitativ erhöht werden, was einen Ausbau der Spezialfaserproduktion ermöglichen wird. Zudem wird in wenigen Wochen das neue Viscosefaserwerk in Nanjing/China den Produktionsbetrieb aufnehmen.

Kritisch zu beobachten bleibt die US-Dollar - Euro Relation, insbesondere da sie die Konkurrenzfähigkeit der europäischen Textilindustrie beeinflusst. Auch die Entwicklung der Rohstoffpreise, allen voran Holz, Zellstoff und Energie wird intensiv zu verfolgen sein.

Die gute strategische Positionierung der Business Units Faser Textil und Nonwovens stimmen uns aber für den weiteren Jahresverlauf durchaus zuversichtlich.

Weiter an Wachstumsdynamik zulegen wird die Business Unit Plastics. Positive Perspektiven ergeben sich hier durch das jüngst abgeschlossene Joint Venture im Bereiche Precursor für Carbonfasern mit der SGL Carbon AG, Deutschland.

Auch bei der Business Unit Technik wird der Einstieg in das neue Geschäftsfeld High Tech Blechbearbeitung ab Jahresende Impulse liefern. Insgesamt ist somit wieder mit einem erfreulichen Geschäftsverlauf 2007 zu rechnen.

Wichtige Kennzahlen nach IFRS, auf Konzernbasis (in Mio. EUR)	2006 vorl.	2005
Umsatz	1.100,5	942,6
EBITDA	170,1	141,6
Operatives Ergebnis (EBIT)	107,1	81,8
Jahresüberschuss	88,4	60,7
EBITDA-Marge in %	15,5	15,0
EBIT-Marge in %	9,7	8,7
Eigenkapitalquote* in %	51,1	48,0
Beschäftigtenstand	5.044	4.860
Investitionen	105,3	82,4
Operativer Cashflow	146,1	124,3

* Eigenkapital inkl. Investitionszuschüsse abzgl. anteilige latente

Steuern

Rückfragehinweis:

Lenzing AG
Mag. Angelika Guldt
Tel.: +43 (0) 7672-701-2713
Fax: +43 (0) 07672-96301
mailto:a.guldt@lenzing.com

Branche: Chemie
ISIN: AT0000644505
WKN: 852927
Index: WBI
Börsen: Börse Berlin-Bremen / Freiverkehr
Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003829/100526709> abgerufen werden.